



## Unterwegs mit der royalen „kleinen Kugel“

Brittenprinz Harry (34) und Herzogin Meghan (37) sind auf großer Reise durch Neuseeland. In der ersten Ansprache verriet der baldige Vater auch gleich den Spitznamen fürs neue Royal Baby: „Grüße von mir, meiner Frau und unserer kleinen Kugel.“

# Spatzek übernimmt Stockerau

**Sommertheater.** Der Schauspieler feiert als neuer Intendant am 1. August Premiere



VON LISA TROMPISCH

Gesunkene Besucherzahlen sollen der Grund dafür gewesen sein, dass bei den Festspielen Stockerau die Intendanz von Zeno Stanek nach sechs Jahren beendet wurde. „Ich blicke auf eine schöne und wertvolle Arbeit zurück“, ließ dieser in einem offenen Brief auf der Homepage der Festspiele ausrichten.

Jetzt setzt das Sommertheater auf ein neues und vor allem intendanzprobates Zugpferd. Schauspieler Christian Spatzek (62), der seit 2012 ja auch die Geschicke des „Theater Sommers Parndorf“ leitet, wird per einstimmigem Beschluss der neue Prinzipal in Stockerau. „Mein Ziel ist es, dort gutes Sprechtheater anzubieten, gute Leute zu engagieren und den Kirchenplatz zu verzaubern“, so Spatzek zum KURIER. Damit sind Musicals, wie einst unter der Intendanz von Alfons Halder (er gab sie Ende der Saison 2012 ab), auch in der Ära Spatzek nicht vorgesehen.



Christian Spatzek zeigte schon beim Parndorfer Sommertheater, was er als Intendant drauf hat; Barbara Kaudelka (im Kreis) holt er jetzt nach Stockerau



Beauty Barbara Kaudelka gegeben. Auch die beiden langjährigen Publikumsliebhaber Franz Suhrada und Gerhard Ernst werden in dieser Produktion mit von der Partie sein.

Vor einer Doppelbelastung – Spatzek bleibt in der Saison 2019 auch Parndorf treu (die Premiere ist am 4. Juli) – fürchtet sich der Mime („Kaisermühlen-Blues“ oder „Die Rosenheim-Cops“) nicht.



Die Komödianten Gerhard Ernst und Franz Suhrada werden in Stockerau bei Nestroys „Jux“ mitwirken

## MAGIC SLAM AUSTRIA

# Fortell-Sprössling: Vom Zauberlehrling zum Meister-Magier



Der stolze Vater Albert Fortell mit Sohn Nikolaus Fortell und „Daumendrücker“ Cesar Sampson

So stolz. Der Bese aus Fünf – das ist schon eine überaus beachtliche Leistung! Nikolaus (20), Sohn des Schauspielerehepaars Barbara Wussow und Albert Fortell, hat sie jetzt alle im wahrsten Sinne des Wortes beim „Wiener Magic Slam“ (ein an die Poetry Slams angelehntes Format, in dem Zauberer mit jeweils 15-minütigen Darbietungen um die Gunst des Publikums in Wettbewerb treten) verzaubert. Er hat nämlich den – von Maximilian Knab ins Leben gerufenen – Wettstreit der Magier im „Vindobona“ gewonnen. Heißt, er darf beim großen Finale am 14. Dezember antreten. Papa Albert macht das natürlich mächtig stolz. „Er hat eine tolle Bühnenpräsenz und wirklich großes komödiantisches Talent.“ Mama Barbara wäre beim Wettstreit auch gerne dabei gewesen, leider aber gingen die Dreharbeiten zu „Um Himmels Willen“ vor. Ein besonderes Highlight an dem Abend bot auch der kleine Max Schmalhofer alias „Magic Max“. Der erst Elfjährige ist nicht nur ein hochbegabter Zauberer, sondern wird darüber hinaus noch im Musical „Der Medicus“ in sieben Vorstellungen die Kinderhauptrolle spielen. – LT



Magic Max (11) begeisterte auch